[Weitere Angaben: https://brandenburg.museum-digital.de/object/11463 vom 03.05.2024]

Objekt:	Griffzungenmesser
Museum:	Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241
Sammlung:	Sammlung Kloster Seehausen
Inventarnummer:	2580

Beschreibung

Die Klinge dieses Messers ist vollständig und sehr gut erhalten. Der Rücken ist einmal abgesetzt, die Spitze steil abgeschrägt. Auf dem hinteren Ende des Klingenblatts wurden drei Schlagmarken angebracht. Die Griffplatten sind nicht mehr erhalten. Das Ende der Griffzunge ist spitz zulaufend. Darauf befindet sich eine Griffsicherung aus rechteckig-ovalen Griffplättchen (Buntmetall) und einer organischen Zwischeneinlage (H x B: 2 x 1,1 cm). Den Abschluss bildet ein verzierter Knauf. Die Griffsicherung am Übergang zur Klinge besteht aus einem am ersten Nietnagel befestigten Blechstreifen (Buntmetall), der zum Griff hin umgeschlagen wurde.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen/ geschmiedet; Buntmetall/ gegossen, geschmiedet
Maße:	Gesamtlänge 20,6 cm. Klinge: L 10,1 cm, H 1,8 cn, B 0,1-0,3 cm. Griffzunge: L 10,5 cm, H 1,7 cm, B 0,2

Ereignisse

Hergestellt	wann	15.-16. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	
	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	

wo Zisterzienserinnenkloster Marienwerder (Oberuckersee)

Schlagworte

- Besteck
- Buntmetall
- Messer
- Schlagmarke (Abdruck)
- Werkzeug

Literatur

- K. Feike (2014): Kunstwerk, Werkzeug, Tafelbesteck - die Messer. In: F. Biermann/K. Frey (Hrsg.), Das Nonnenkloster von Seehausen in der Uckermark. Neue Forschungen zur untergegangenen Zisterze am Oberuckersee. Prenzlau